



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Dat Söunteinde Capitel Johannis/ van dem Gebede
Christi**

Luther, Martin

Magdeborg, 1531

VD16 L 6695

Vnde ick bin jnn en vorklaret.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34333

koel sitten / daromme kan he noch syne art nicht
laten / wil iimmer ynn der Maestete vor Gode
geehret syn. Daromme hefft em Godt de schalck
heit gedan / dat he sich oppet alder depeste herun
der lett / vnde vorberget ynn der alder geringsten
form / als ynn der iunckfrouwen schoth / vnd ock
nicht wil sich anders vinden laten / Dar kan de
Dhuel nicht hen kamen / wente he ys ein houerdig
stolt geist / efft he wol de alder hogesten demode
thom schine kan vorgeuen. Daromme kan en
ock nemandt bert tusschen / denn dat he sich an den
pael binde / dar en Godt hen gehefftet hefft / Er
gript he dy anders / so bistu vorlaren / vnde ritt
dick hen / als de wie dat kaken / buten der fluck
hennen stogel.

Vnde ick bin inn en vorflaret.

Sitbauen ys aner genug gesecht / wat dat vor
flaret hete / vnde wo he wil van Vader vorfla
ret syn / vnde en wedderomme vorflaren / So
hefft he ock fort thouorn vthgedrucket / wo
he ynn vns vorflaret werde / als he gesecht hefft /
De word de du my geuen hefft / de hebbe ick
en gegeuen / vnde se hebbent angenamen / vnd
erkandt warhafftig / dat ick van dy vthgeghan
vnde gesandt bin / Also / dat vorflaren nicht an
ders ys / denn ein hell vn klar erkentnisse Christe
hebben / als dorch welken sich de Vader vns apen
baret /

baret / dat wy weten / wat he vns dorch dessen sy-
nen Sone geuen hefft / Vnde Eörtlick tho seggen/
als he van dem Vader vorflaret wert / dorch dat
word vnd apenbaringe / so wert he ynn vns vor-
flaret / dorch den louen vnde bekentenisse. Ic
heth ouerst wol vorflaren / wente he bedarff der
klarheit wol (nicht vor sich / sonder vinnne vnser
willen / als he ock secht / Ic werde ynn en vorfla-
ret) als de vor der werlt vordunckert vnd ynn
nenem anseende ys / Wente ic hebbe gesecht / wol
Christum mit der vornufft ogen ansüth / de süth
nichts / denn einen elenden armen vorlaten man /
vppet alder iterste vorachtet vnde vorstöket /
Dat gheit he vp erden drättig iar / dat syner ne-
mandt achtet vnde gewar wert / ia do he schal sy-
ne herlicheit bewisen / lett he sich vppet smelikeste
ant crütze hengen vnde döden.

Is nu de summa / Van der werlt werde ic
vordunckert / gelastert / vordömp / yderman ergert
vnde stött sich an my / Se ouerst myne Jüngern
vnde schölers / dewile se dat word hören / dat ic
van dy gesand bin / vnd allent dat hebbe wat dyn
ys / vorflaren se my / Wente dardorch werde ic vp
gedeckert vnde en vor de ogen gestelt / dat se my
vor einen andern man anseen / denn de werlt / nöm-
liken / vor dynen Sön / ewigen warhafftigen Godt
einen heren auer werlt / Däuel / sünde / dodt etc /
Dat hebben se thouorn nicht dorch minschen vor-
nufft erkandt / noch my an der stern geseen / izund
ouerst hebben se ein ander licht / nömliken / dat
word / dat

word/dat du my/vnd ick en gegeuen hebbe/ vnde
seen my nicht mer an / als de werlt / na erem vor
stande/ sonder als se van my hören ynn dem wor
de/dorch den Vader apenbaret.

Vnde lath dat nicht einen geringen trost syn/
dat Christus suluest solcks van vns rōmet gegen
dem Vader/dat he ynn vns vorflaret werde/ Vor
desse eere scholde wy nicht aller werlt gudt vnd
eere nemen/dat he dorch solcke swachheit vnd elens
de wesent vnser armen fleschs vnde blods wil vor
flaret syn / vnde Godt dem Vader so hertlick wol
beualt/vnde so kōstlick achtet/wenn wy den Chris
stum prisen/vnde werdt holden/Darumme see ein
ytlick tho/ vor syne persone / wo Christus ynn em
vorflaret werde/ Wente dar sint wol vele/de sicc
des Euangelij rōmen vnde weten daruan tho seg
gen/Suerst dat vorflarent is nicht so gemene noch
ydermans ding/Wente Christum vorflaren edder
an en löuen ys nichtes anders / denn/ als gehört/
gewiss daruor holden/dat wol en hebbe/de hebbe
den Vader / vnd alle gnade / Gōdlike gūder vnde
dat ewige leuent/Dat kēnen de werthilligen/de
Pawest vnde Kotten geister nicht/Wente esst rede
etlike van Christo seggen vnde de word na vōren
kōnnen/Se sy Gades Sōne/ hebbe vns erlöset zc/
so leren vnd erfahren se doch nūmmer / wo me en
annemen/brufen/sōken/ vinden vnde holden mō
the/ vnde ynn vnde dorch en den Vader ergripen/
varen dewile ynn den wolcken vnde ghan mit
eren egen gedanken vmmē.

S ij

Dat sū

Dat sū by etliken vnser Kotten geïstern/ de
doch van vns gelert hebben / van Christo vnde
dem louen tho seggen / wo seldom se desse lere drie
uen/ia wo fold vnd vngeschicket se daruan reden/
wenn se dit hōnerstücke rōren schollen / vnd auer
solcken Text ruffchen vnde fladdern / achtent vor
eine geringe Kunst/de nu yderman lange wol kōn
ne / Summa / Tot sint ydel ander gedanken / der
se vull stecken / dat efft se rede tho wilen wat dres
pen/doch sūuest nicht vorstan/vnde flugs vallen/
vp ere drōme. Ein recht prediget ouerst / driff
dessen Artickel am alder meisten/ia ane vnderlath
als daran allent dat ligt / wat tho Gades erkens
tenis vnd vnser salicheit gehōret / als du ynn dese
sem Euangelisten Johanne vnde S. Paulus Epist
steln allenthaluen sūst / Wente hir issen wat / vp
beiden siden / dat me sprickt / Wes dat herte vull
ys/des gheit de munde auer.

Vnde ick bin nicht mer ynn der
werlt / se ouerst sint ynn der werlt/
vnd ick kame tho dy.

Twierley orsake hefft he antagen / worumme
he vor se bidder. De erste/dat he sprickt / Se sint
dyn/vnde my gegeuen/dat ys / van der werlt ynn
dyn rike vnd egendom / gnade vnde beschütting
genamen. Thom andern / Wente ick bin ynn ein
vorflaret/dat ys/dewile se my prisen vnde bekens
ren/als